



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

EDEKA fördert den selbstständigen Einzelhandel

Kaufmann Maik Barycza ist am 1. Juli in die Selbstständigkeit mit EDEKA gestartet

- **Marktleiter Maik Barycza übernimmt NP-Markt in Meinsdorf**
- **Kundenzufriedenheit hat höchste Priorität**

Meinsdorf, 1. Juli 2024. Zum 1. Juli wechselte Maik Barycza vom Marktleiter in die Selbstständigkeit als EDEKA-Kaufmann. Er führte bisher den zur genossenschaftlich organisierten Regionalgesellschaft EDEKA Minden-Hannover gehörenden NP-Markt in der Bahnhofstraße 49 in Dessau-Roßlau als Angestellter. Jetzt ist er Inhaber und damit als Kaufmann auch wirtschaftlich eigenverantwortlicher Unternehmer. „Ich freue mich, den Markt noch individueller gestalten zu können“, betont Maik Barycza. Der Schritt in die Selbstständigkeit war genau der richtige – davon ist er überzeugt. Seinen Markt möchte er stetig weiterentwickeln, dabei immer die Bedürfnisse der Kunden im Blick behalten. Konkret wird aus dem jetzigen NP-Markt ein *nah & gut*-Markt.

Maik Barycza ist bereits seit mehr als 20 Jahren bei der EDEKA Minden-Hannover. Mit seiner Ausbildung zum Kaufmann im Einzelhandel startete er 2002 bei NP, durchlief verschiedene Positionen in weiteren NP- und EDEKA-Märkten, bis er schließlich 2008 im NP-Markt in der Nordstraße zur Marktleitung aufstieg. Seit 2023 ist er im NP-Markt in der Bahnhofstraße in Meinsdorf als Marktleiter tätig. Die Übernahme „seines Marktes“ als selbstständiger Kaufmann war für Maik Barycza nun der nächste Schritt in seiner Karriere. Zwei Dinge haben ihn in diesem Entschluss bestärkt. „Die Unterstützung meiner Familie und meines Teams – alle stehen voll hinter mir. Zudem hat das Prinzip der Genossenschaft maßgeblich zu meiner Entscheidung beigetragen. Die Tatsache, Erfahrungen anderer selbstständiger EDEKA-Kaufleute nutzen zu können und die Verbundenheit in dieser Genossenschaft zu erfahren, ist sehr wertvoll und gibt gerade in der Anfangszeit viel Sicherheit“, betont der Existenzgründer.

Kundenzufriedenheit hat höchste Priorität

Frische, persönlicher Service und Kundenzufriedenheit haben bei dem selbstständigen Einzelhändler höchste Priorität. Er kennt seine Kunden bereits aus der Position als Marktleiter und hat immer ein offenes Ohr für ihre Bedürfnisse – ein Angebot, das es nicht überall gibt. Die Kunden finden in seinem *nah & gut*-Markt auf einer Verkaufsfläche von rund 760 Quadratmetern etwa 9.000 Artikel, von GUT&GÜNSTIG-Produkten auf Discount-Preisniveau über Markenartikel bis hin zu regionalen,



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

nationalen und internationalen Spezialitäten. Die elf Mitarbeitenden stehen im Markt bei Fragen rund um die Produkte und Inhaltsstoffe helfend zur Seite. „Mit ihrem Einsatz und ihrer Leidenschaft sind sie der Schlüssel zu unserem Erfolg“, schwärmt Maik Barycza.

EDEKA unterstützt bei Existenzgründung

Beim Aufbau seiner Existenz erhält Maik Barycza vielfältige Unterstützung von seiner EDEKA-Genossenschaft. Neben dem eigentlichen Warengeschäft zählen Finanzdienstleistungen ebenso dazu wie die betriebswirtschaftliche Beratung und Schulungsangebote. Das Gros der EDEKA-Märkte wird von unternehmerisch selbstständigen Einzelhändlern geführt. Deutschlands Lebensmittelhändler Nummer 1 sieht darin seine entscheidende Stärke. Das Engagement der Selbstständigen sorgt für das Lokalkolorit der Märkte, das am Bedarf der Kunden und am Umfeld orientiert ist. Gemäß des genossenschaftlichen Förderauftrags schafft EDEKA so selbstständige, mittelständische Unternehmer-Existenzen im Lebensmittelhandel.

Im Überblick: *nah & gut*-Markt Barycza, Bahnhofstr. 49, 06862 Dessau-Roßlau

- Verkaufsfläche: 760 Quadratmeter mit ca. 9.000 Artikeln
- Mitarbeitende: 11
- Parkplätze: 50
- Kassen: 2
- Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 7 bis 20 Uhr

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 12 Milliarden Euro und rund 76.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich des selbstständigen Einzelhandels und fast 3.500 Auszubildenden) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Mehr als drei Viertel der insgesamt rund 1.500 Märkte sind in der Hand von rund 630 selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.